



artif

Förderprogramm
go-digital



WAS WIRD GEFÖRDERT?

Das Förderprogramm go-digital fördert gezielte Beratungs- und Umsetzungsleistungen durch autorisierte Beratungsunternehmen in den Modulen:

- „Digitale Geschäftsprozesse“
- „Digitale Markterschließung“
- „IT-Sicherheit“

WIE HOCH IST DIE FÖRDERUNG?



Max. Zuschuss

max. 33.000€ Umsatz davon bis zu
16.500€ Zuschuss

FÜR WEN?

Unternehmen der gewerblichen Wirtschaft (KMU) einschließlich des Handwerks



Betriebsstätte/
Niederlassung in
Deutschland



< 100 Mitarbeiter



Jahresumsatz/ -bilanz
max. 20 Mio. Euro



Das Unternehmen muss eine Betriebsstätte oder Niederlassung in Deutschland haben und darf zusammen mit seinen „Partnerunternehmen“ und „verbundenen Unternehmen“ die zuvor genannten Voraussetzungen für Mitarbeiterzahl und Jahresumsatz oder Bilanzsumme nicht überschreiten.

FÖRDERMODULE

DIGITALE GESCHÄFTSPROZESSE



- Einführung von e-Business-Software-Lösungen für Gesamt- oder Teilprozesse des Unternehmens einschließlich ihrer möglichst sicheren Abwicklung im Unternehmen oder zwischen Unternehmen und Kunden bzw. Geschäftspartnern.
- Je nach Wissens-, Erfahrungs- und Umsetzungsstand innerhalb des Unternehmens sind bspw. folgende Beratungs- und Umsetzungsleistungen möglich: Versand- und Retourenmanagement, Logistik, Lagerhaltung, elektronische Zahlungsverfahren
- Ziel: Arbeitsabläufe im Unternehmen möglichst durchgängig digitalisieren, sichere elektronische und mobile Prozesse etablieren

DIGITALE MARKTERSCHLIESSUNG



- Entwicklung einer unternehmensspezifischen Online-Marketing-Strategie
- Aufbau einer professionellen, rechtssicheren Internetpräsenz, gegebenenfalls eines eigenen Web-Shops
- Nutzung externer Auktions-, Verkaufs- oder Dienstleistungsplattformen sowie Social-Media-Tools, Website-Monitoring und Content-Marketing
- nachgeordnete Geschäftsprozesse eines Online-Shops, wie bspw. die Warenbereitstellung und Zahlungsverfahren
- Ziel: Beratung zu den vielfältigen Aspekten eines professionellen Online-Marketings

IT-SICHERHEIT



- Risiko- und Sicherheitsanalyse (Bewertung von Bedrohungen und möglichen Schwachstellen) der bestehenden oder neu geplanten betrieblichen IT-Infrastruktur
- Maßnahmen zur Initiierung/Optimierung von betrieblichen IT-Sicherheitsmanagementsystemen
- Sicherheitsschulung für Mitarbeiter
- Einrichten von Home Office (VPN-Lizenz wird subventioniert)
- Ziel: Vermeidung von wirtschaftlichen Schäden sowie Minimierung von Risiken durch Cyberkriminalität; selbständiger Betrieb von grundlegenden erforderlichen IT-Sicherheitsmaßnahmen

DAS ANTRAGSVERFAHREN

1 Checkliste-Fördermöglichkeiten ausfüllen

Sie füllen die Checkliste aus mit Ihren Firmendaten und lassen sie uns zukommen, wir prüfen welche Fördermöglichkeiten für Sie in Frage kommen.

2 Beratervertrag mit uns abschließen

Sie schließen mit uns einen Beratervertrag ab. Dazu gehören folgende Formulare:

- De-minimis-Erklärung
- KMU-Erklärung
- aktueller Auszug aus dem Handelsregister

3 Beantragung der Fördergelder

Wir beantragen die Fördergelder und setzen Ihr Projekt innerhalb von 6 Monaten um. Nach Abschluß des Projekts stellen wir Ihnen Ihren Anteil in Rechnung.

» Anträge auf Förderung können alle 2 Jahre gestellt werden!

Jetzt kostenlosen Beratungstermin vereinbaren



Ihr Ansprechpartner:

Andreas Brus

Tel: +49 7071 70 491-00

andreas.brus@artif.com

<https://artif.com>

go-digital